

Lebensraum für Wildtiere zunehmend unter Druck!

Die Begeisterung für die Natur hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Der Naturraum in Österreich – und damit der Lebensraum für Wildtiere – kommt dadurch stärker unter Druck. Wir klären auf...

FLÄCHENNUTZUNG IN ÖSTERREICH:

Pro Jahr werden
Flächen von rund



11.000
FUSSBALLFELDERN
verbaut.

Etwas weniger als die
Hälfte der Bundesflä-
che ist **bewaldet**.



Rund ein Drittel wird
landwirtschaftlich
genutzt.

SIEDLUNGEN UND VERKEHRSFLÄCHEN WACHSEN STETIG:

Im Jahr 2021 gingen pro Tag
5,8 HEKTAR
Boden durch Versiegelung
dauerhaft verloren.



WIE HILFT DIE JAGD?



Ansetzen von Blüh-
streifen, Bienenweiden
& Streuobstwiesen



Anlegen von
Wasserstellen



Pflanzen von Hecken



Die Kulturlandschaft Österreichs steht unter zunehmendem Druck: Landwirtschaft, Siedlungen und Verkehrswege wachsen, während Lebensräume für Wildtiere kontinuierlich schwinden.

Die Jägerschaft setzt sich aktiv für den Erhalt heimischer Tierarten ein, doch ein Umdenken und gemeinsames Handeln aller Landnutzer ist erforderlich, um diesen Trend zu stoppen.



Der Respekt vor der Natur und ihren Bewohnern sowie eine nachhaltige Raumplanung sind entscheidend, um Konflikte zu vermeiden und die Biodiversität langfristig zu erhalten.